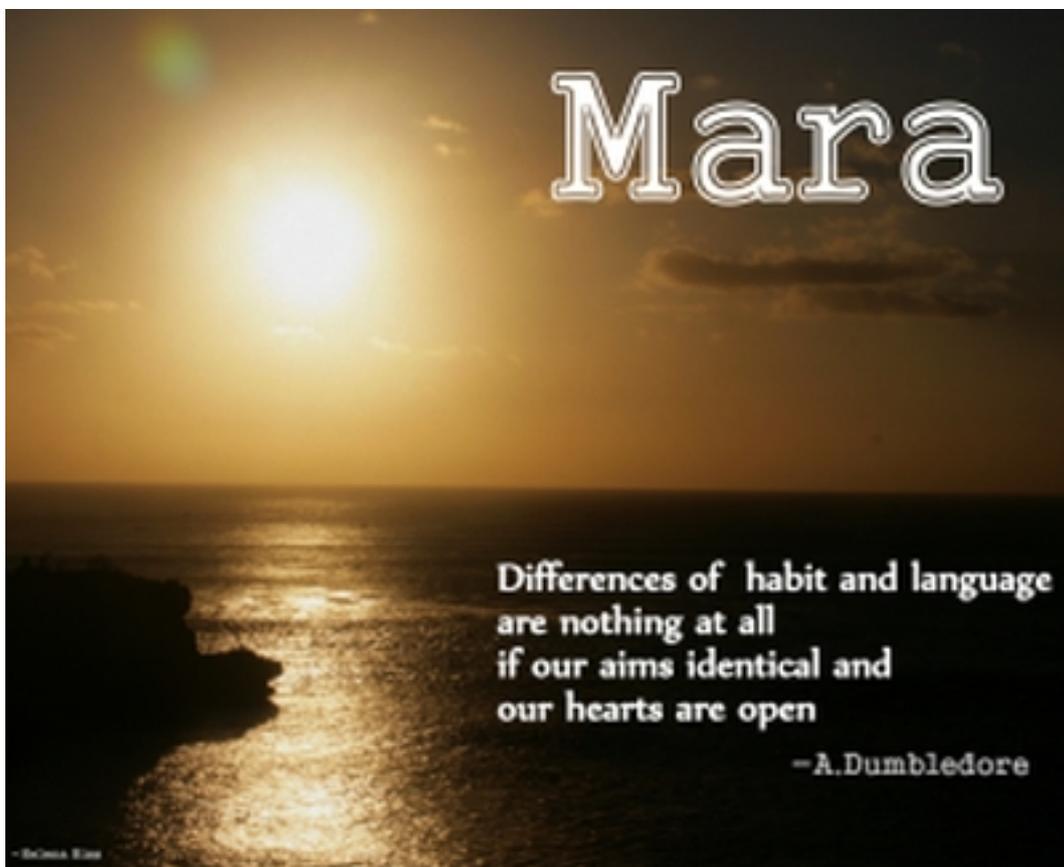


hela

# Mara-Geboren um zu leben



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Wir war'n geboren um zu leben  
Mit den Wundern jeder Zeit,  
Sich niemals zu vergessen  
Bis in aller Ewigkeit.  
Wir war'n geboren um zu leben  
Für den einen Augenblick,  
Bei dem jeder von uns spürte  
Wie wertvoll Leben ist.

Mara macht sich nach ihrer Ankunft in Hogwarts Gedanken. Worüber erfahrt ihr hier.  
Mehr zum Mara Projekt im Vorwort

**Jetzt auch auf Facebook: <https://www.facebook.com/mara.projekt.7>**

## Vorwort

Ich starte das Mara Projekt und hoffe möglichst viele von euch machen mit.  
Mehr zum Mara projekt und alle Regeln gibt es im Oneshot mit dem Titel Mara-Projekt.  
Hier klicken  
Über ein Statement zum Mara Projekt oder eure Teilnahme daran würde ich mich sehr freuen.

**Jetzt auch auf Facebook: <https://www.facebook.com/mara.projekt.7>**

Disclaimer: Die Hp Welt gehört JKR, ich übernehme keine Haftung für andere Mara-Geschichten und Unheilig hat nichts damit zu tun.

# Inhaltsverzeichnis

1. Geboren um zu leben

# Geboren um zu leben

Zum Lied hier klicken

Das elf Jährige Mädchen Mara steht auf dem Astronomie Turm in Hogwarts. Sie hat es geschafft. Ist nach England gekommen doch jetzt ist ihre Zukunft ungewiss. Sie hatte sich immer verboten an das zu denken was ist wenn sie es geschafft habe. Jetzt aber ist sie hier, vielleicht darf sie hier bleiben aber vielleicht auch nicht. Zweifel nagen an dem kleinen Mädchen das die Last eines Erwachsenen trägt.

*Es fällt mir schwer  
Ohne dich zu leben,  
Jeden Tag zu jeder Zeit  
Einfach alles zu geben.  
Ich denk so oft  
Zurück an das was war,  
An jedem so geliebten  
Vergangenen Tag.  
Ich stell mir vor  
Dass du zu mir stehst  
Und jeden meiner Wege  
An meiner Seite gehst.  
Ich denke an so vieles  
Seit dem du nicht mehr bist,  
Denn du hast mir gezeigt  
Wie wertvoll das Leben ist.*

"Ich habe es geschafft, schau Papa, ich habe es geschafft. ich bin hier. In England, in Sicheheit", denkt Mara während sie über die riesigen Ländereien von Hogwarts blickt. "Ich bin hier, aber ich bin allein. Ohne dich und ohne Mama zu leben ist schwer und es fällt mir schwer jeden Tag aufs neue alles geben zu müssen. Ich bin die älteste und soetwas wie eine Mutter für die Jüngeren. Ich stelle mir immer vor Mama, dass du von dort oben, wo auch immer du bist zu mir hinunter schaust und mich begleitest auf jedem meiner Wege. Ich fühle mich einsam, aber ich weiß ihr seid da. Papa ist in Gedanken bei mir und du wachst über mich Mama. Ich weiß mein Leben zu schätzen, denn du hast deines dafür geopfert Mama. Du bist für mich gestorben. Wo bist du jetzt? Geht es dir gut? Du hast mir gezeigt, wie wertvoll mein Leben ist.", spricht sie leise, den Blick in den Himmel gerichtet.

*Wir war'n geboren um zu leben  
Mit den Wundern jeder Zeit,  
Sich niemals zu vergessen  
Bis in aller Ewigkeit.  
Wir war'n geboren um zu leben  
Für den einen Augenblick,  
Bei dem jeder von uns spürte  
Wie wertvoll Leben ist.*

"Wir Menschen werden geboren um zu leben, keiner sollte vor seiner Zeit gehen wie du Mama. Wir sind geboren in eine Zeit, in eine Zeit in der es Wunder braucht. Und Wunder gibt. Es ist ein Wunder das ich noch lebe. Ich werde dich niemals vergessen Mama und auch Papa nicht. Bis in alle Ewigkeit werde ich warten auf dich Papa. Du hast versprochen mich zu holen wenn der Krieg vorbei ist.

Wir Menschen sind geboren um zu leben. Und wenn es nur für einen Augenblick ist. Sind wir nicht alle nur ein Augenblick, im Lauf der Zeit, egal wie lange wir leben? ich versuche einer der Augenblicke zu sein, an die

man sich erinnert. In diesem soll jeder der mich sieht spüren, das Leben wertvoll ist und das ich meines erkämpfen werde. Komme was wolle.", flüstert sie und ihr rollt eine einzelne Träne die Wange hinunter. Die erste seit sie sich von ihrem Vater verabschiedet hat. Sie schaut wieder in den Himmel. Die Sterne scheinen fest zu stehen, doch sind sie es nicht. Sie bewegen sich mit einer unendlichen Geduld über den Himmel. Sie stellt sich vor das ihre Mutter einer der Sterne dort oben ist und in diesem Moment zu ihr hinunter schaut.

*Es tut noch weh  
Wieder neuen Platz zu schaffen,  
Mit gutem Gefühl  
Etwas Neues zuzulassen.  
In diesem Augenblick  
Bist du mir wieder nah,  
Wie an jedem so geliebten  
Vergangenen Tag.  
Es ist mein Wunsch  
Wieder Träume zu erlauben,  
Ohne Reue nach vorn  
In eine Zukunft zu schau'n.  
Ich sehe einen Sinn  
Seitdem du nicht mehr bist,  
Denn du hast mir gezeigt  
Wie wertvoll mein Leben ist.*

"Sarah will mir helfen. Sie will ein Muttersatz für mich sein, aber ich bin zu alt. Für Juana ist wie eine Mutter, aber Juana ist erst drei. Ich werde dich nie vergessen Mama. Ich kann noch keinen Platz schaffen für Sarah. Vielleicht irgendwann aber nicht heute, noch nicht. Es tut gut so mit dir reden zu können Mama. Ich stelle mir vor das du mich hörst und ich hoffe du tust es. Denn so habe ich das Gefühl nicht allein zusein. Wieder ein Kind zu sein.

Ich möchte wieder träumen können, aber das ist ein Luxus. Träumen können die, die ihre Träume schon erfüllt haben. Die Kinder von Harry, James, Albus und die kleine Lily, sie können träumen, dürfen das, aber ich glaube an die Realität.

Ich will ohne Reue nach vorne in die Zukunft schauen, ohne Angst. Aber ich kann es nicht. Noch nicht. Seit du nicht mehr bist Mama, sehe ich einen Sinn darin zu leben. Denn ich lebe wegen dir Mama. Jedes Leben ist wertvoll und du hast mir gezeigt, wie wertvoll mein eigenes Leben ist", sagt Mara mit schwacher Stimme. Hier oben ist alles so klein, so winzig wie eine Spielzeug Landschaft, hier oben kann man vergessen.

*Wir war'n geboren um zu leben  
Mit den Wundern jeder Zeit,  
Sich niemals zu vergessen  
Bis in aller Ewigkeit.  
Wir war'n geboren um zu Leben  
Für den einen Augenblick,  
Bei dem jeder von uns spürte  
Wie wertvoll Leben ist.*

"Wir alle sind dazu geboren zu leben. Wir sind in eine Zeit geboren in der es Wunder braucht. UND wir sind in eine Zeit geboren in der wir unser Wunder selbst in die Hand nehmen müssen. Ich werde euch beide niemals vergessen. Jeden Abend spreche ich zu euch. Erzähle euch was ich getan habe und hoffe das ich ihr mich hört und mir vielleicht sagt das es richtig ist was ich tue. Wir sind geboren um für einen Augenblick im Lauf der Zeit zu leben und ich will ein Augenblick sein an den man sich erinnert. Ich will das jeder der mich sieht spürt, wie wertvoll das Leben ist.", sagte sie jetzt mit kräftigerer Stimme. Fast kann sie die Hände ihrer Eltern spüren, die sich auf ihre Schultern legen.

*Wie wertvoll Leben ist.*

*Wir war'n geboren um zu leben*

*Mit den Wundern jeder Zeit,*

*Geboren um zu leben.*

*Wir war'n geboren um zu leben*

*Mit den Wundern jeder Zeit,*

*Sich niemals zu vergessen*

*Bis in aller Ewigkeit.*

*Wir war'n geboren um zu leben*

*Für den einen Augenblick,*

*Bei dem jeder von uns spürte*

*Wie wertvoll Leben ist.*

Es raschelte leise hinter ihr und Mara dreht sich auf dem Absatz um. Zuerst sieht sie niemanden, doch dann nimmt eine Person Gestalt an. es ist James. James ist gleichalt wie sie. Sie haben sich beide durch Harry, James Vater kennen gelernt und James versucht Mara zu helfen wo er kann. Dennoch wundert sich Mara daser hier oben ist.

"Was willst du James?", fragte sie in gebrochenem Englisch.

"Der Minister, Kingsley ist unten und Dad meint ich soll dich suchen.", antwortet er und kommt leise zu ihr.

"Was machst du hier oben?", fragt er sie.

"Ich denke an meine Eltern", antwortet Mara einfach nur.

Er muss nicht wissen wie lange sie schon heir steht, er muss nicht wissen das sie geweint hat, er muss nicht wissen, dass sie nicht in die Zukunft schauen will.

Sie will das er lebt im Augenblick. Das wird ihr neuer Leitsatz. Lebe den Augenblick.

*Wir war'n geboren um zu leben*

-----

Ich weiß Mara ist erst Elf, aber in meinen Gedanken ist sie durch die Verantwortung gereift. Ihr könnt sie in euren geschichten in jeder andere Zeit versetzten, ich für mich finde die Geschichte spielt nach dem siebten Buch.